

AMTSBLATT

DER HOCHSCHULE KONSTANZ
TECHNIK, WIRTSCHAFT UND GESTALTUNG

2008

Ausgegeben Konstanz, 29. Februar 2008

Nr. 17

Tag

INHALT

Seite

26.02.2008

8. Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge Vom 26. Februar 2008.....	3
8. Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für die Masterstudiengänge Vom 26. Februar 2008.....	17

**8. Satzung zur Änderung der
Studien- und Prüfungsordnung
für die Bachelorstudiengänge
Vom 26. Februar 2008**

Aufgrund von § 19 Abs. 1 Nr. 9 Landeshochschulgesetz (LHG) hat der Senat der Hochschule Konstanz - Technik, Wirtschaft und Gestaltung am 12. Februar 2008 die nachfolgende Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge in der Fassung vom 31. August 2004 (Amtsblatt Nr. 4) mit den Änderungen vom 25. Februar 2005 (Amtsblatt Nr. 6), vom 31. August 2005 (Amtsblatt Nr. 8), vom 14. März 2006 (Amtsblatt Nr. 10), vom 6. Dezember 2006 (Amtsblatt Nr. 11), vom 28. Februar 2007 (Amtsblatt Nr. 12), vom 20. Juli 2007 (Amtsblatt Nr. 14) und vom 12. Dezember 2007 (Amtsblatt Nr. 16) beschlossen.

Der Präsident der Hochschule Konstanz hat gemäß § 34 Abs. 1 Satz 3 LHG am 26. Februar 2008 seine Zustimmung zu der Änderungssatzung erteilt.

Artikel 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge der Hochschule Konstanz (SPOBa) vom 31. August 2004, zuletzt geändert am 12. Dezember 2007, wird wie folgt geändert:

1. Änderung von § 3

Absatz 7 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Der Prüfungsanspruch und die Zulassung für den Studiengang erlöschen, wenn die Bachelorzwischenprüfung nicht spätestens nach vier Semestern, im Studiengang Kommunikationsdesign nach fünf Semestern, oder die Bachelorprüfung nicht spätestens drei Semester nach dem Ende der Regelstudienzeit erbracht sind, es sei denn, die Fristüberschreitung ist vom Studierenden nicht zu vertreten.“

2. Änderung von § 8

Absatz 7 erhält folgende Fassung:

„Die Zulassung zum integrierten praktischen Studiensemester setzt das Bestehen der Bachelorzwischenprüfung voraus. Weitere Zulassungsvoraussetzungen können für den jeweiligen Studiengang im Besonderen Teil geregelt werden.“

3. Änderung von § 14

Absatz 2 wird wie folgt geändert:

Satz 2 wird durch folgende neue Sätze 2 und 3 ersetzt:

„Insbesondere darf die Zulassung zu den Modulprüfungen des Hauptstudiums nur erfolgen, wenn höchstens zwei Modulteilprüfungen des Grundstudiums noch nicht bestanden sind. Ausnahmen von dieser Regelung sind in begründeten Fällen möglich, wenn dies im Besonderen Teil für den jeweiligen Studiengang vorgesehen ist.“

4. Änderung von § 22

Absatz 1 wird wie folgt geändert:

Nr. 2 erhält folgende Fassung:

„Von Modulteilprüfungen, die nicht terminiert sind, ist einmalig ein Rücktritt ohne Angabe von Gründen durch Abgabe einer schriftlichen Rücktrittserklärung bis unmittelbar vor Prüfungsbeginn möglich. Tritt ein Studierender von einer Prüfung zurück, ist die Modulteilprüfung für das nächste theoretische Studiensemester an der Hochschule Konstanz terminiert.“

5. Änderung von § 40

Absatz 9 wird wie folgt geändert:

In der Tabelle *Zuordnung der Pflicht- und Wahlpflichtfächer zu den Fächergruppen* werden die Worte „Theorie der Architektur“ durch das Wort „Architekturtheorie“ ersetzt.

In der Tabelle *Regelmäßiger Studienplan* wird die Spalte *Modul/ Lehrveranstaltungen* wie folgt geändert:

Für das Modul 18 wird die Angabe „FG 1/2/3“ durch die Angabe „1-5/ KD“ ersetzt.

Für das Modul 22 wird die Angabe „FG 4/5/KD“ durch die Angabe „1-5/ KD“ ersetzt.

Absatz 10 (*Prüfungsplan*) wird wie folgt geändert:

Die Spalte *Modul/ Lehrveranstaltungen* wie folgt geändert:

Für das Modul 18 wird die Angabe „1/2/3“ durch die Angabe „1-5/ KD“ ersetzt.

Für das Modul 22 wird die Angabe „4/5/ KD“ durch die Angabe „1-5/ KD“ ersetzt.

Die Spalte *Modulteilprüfungen unbenotet* wird wie folgt geändert:

Für das Modul 14 werden für die Blockveranstaltung Ba 1 die Angabe „SP“ durch die Angabe „E“ und für die Blockveranstaltung Ba 2 die Angabe „SP“ durch die Angabe „W“ ersetzt.

Absatz 14 wird wie folgt geändert:

In Satz 5 wird das Wort „zwei“ durch das Wort „drei“ ersetzt.

Nach Satz 6 wird folgender neuer Satz 7 eingefügt:

„Das Projekt Ma 2 umfasst die Themenbereiche Architektur und Design und wird zusammen mit dem Masterstudiengang Kommunikationsdesign geplant und durchgeführt.“

In Satz 8 neu wird die Angabe „Ma 2“ durch die Angabe „Ma 3“ ersetzt.

In Satz 9 neu wird das Wort „Dabei“ durch die Worte „Bei allen Projekten“ ersetzt.

In Satz 15 neu werden nach dem Wort Module die Worte „des Bachelorstudiengangs Kommunikationsdesign oder“ eingefügt.

6. Änderung von § 46

Absatz 6 erhält folgende Fassung:

„Es gibt keine Regelungen, die über die im Allgemeinen Teil festgelegten Regelungen hinausgehen.“

Absatz 9 erhält folgende Fassung:

„(9) Regelmäßiger Studienplan

Studienplan Software Engineering (SEB)											
Studienabschn.	MO Modul / - Veranstaltung Nr.	MO Art	LV Art	SWS/MO	Grund-		Hauptstudium				
					1	2	3	4	5	6	7
Grundstudium Sem. 1 und 2	1 Mathematik 1 - Mathematik 1	PM	V, Ü, LÜ	6	6						
	2 Digitaltechnik - Digitaltechnik	PM	V, Ü, LÜ	6	6						
	3 Grundlagen der Programmierertechnik - Programmierertechnik 1	PM	V, LÜ	6	6						
	4 Systemmodellierung - Systemanalyse - Requirement-Engineering	PM	V, LÜ V	6	4		2				
	5 Kommunikationskompetenz - Studienmethodik und Selbstmanagement - Englisch	PM	V, Ü, P V, LÜ	5	2		3				
	6 Mathematik 2 - Mathematik 2	PM	V, Ü, LÜ	6	6						
	7 Rechnerarchitekturen - Rechnerarchitekturen	PM	V, LÜ	4	4						
	8 Fortgeschrittene Programmierertechnik - Programmierertechnik 2 - Logisches Programmieren	PM	V, LÜ V, LÜ	9	6 3						
Summe	Grundstudium 1. und 2. Semester			48	24	24					

Studienplan Software Engineering (SEB)												
Studien- abschn.	MO Modul / - Veranstaltung Nr.	MO Art	LV Art	SWS/ MO	Grund-		Hauptstudium					
					1	2	3	4	5	6	7	
Haupt- studium Sem. 3 bis 7	9 Mathematik 3 - Mathematik 3	PM	V, Ü, LÜ	4			4					
	10 Algorithmen und Theoretische Informatik - Algorithmen und Datenstrukturen - Theoretische Informatik	PM	V, LÜ V, LÜ	6			3 3					
	11 Betriebssysteme - Betriebssysteme	PM	V, LÜ	6			6					
	12 Softwaretechnik - Benutzeroberflächen - XML - Softwaretechnik	PM	V, LÜ V, LÜ V, LÜ	8			2 2	4				
	13 Softwareprojekt - Softwareprojekt 1 - Softwareprojekt 2	PM	PJ PJ	4			2	2				
	14 Softwarequalität - Werkzeuge - Softwarequalitätssicherung	PM	V, LÜ V	4			2	2				
	15 Softwarearchitekturen - Softwarearchitekturen - Internettechnologien	PM	V, LÜ V, LÜ	6				4 2				
	16 Rechnernetze - Rechnernetze	PM	V, LÜ	6				6				
	17 Datenbanksysteme - Datenbanksysteme	PM	V, LÜ	4				4				
	18 Integriertes Praktisches Studiensemester - Praktisches Studiensemester - Blockveranstaltung zum PSS	PM	PSS W, V	4					0 4			
	19 Eingebettete Systeme - Eingebettete Systeme	PM	V, LÜ	5							5	
	20 Verteilte Systeme - Verteilte Systeme	PM	V, LÜ	3							3	
	21 Team Projekt - Team Projekt	PM	PJ	8							8	
	22 Wahlpflichtmodul - Wahlpflichtkatalog1 - Wahlpflichtkatalog2	WPM	X X	12							4	
	23 Betriebswirtschaftslehre - Betriebswirtschaftslehre	PM	V, Ü	4							4	
		Bachelorarbeit		PJ								0
	Summe	Hauptstudium 3. bis 7. Semester			84			24	24	4	20	12
	Summe	Gesamtstudium			132							

“

Absatz 10 erhält folgende Fassung:

„(10) Prüfungsplan

Die Prüfungsform SP wird in den Modulblättern der betreffenden Veranstaltungen genauer festgelegt.

Prüfungsplan Software Engineering (SEB)					
Studien- abschn.	MO Modul / - Veranstaltung Nr.	Sem.	ECTS- Punkte	Modulteilprüfungen	
				unbenotet	benotet
Grund- studium Sem. 1 und 2	1 Mathematik 1 - Mathematik 1	1	8	SP	K90
	2 Digitaltechnik - Digitaltechnik	1	7	SP	K90
	3 Grundlagen der Programmierung - Programmiertechnik 1	1	7	SP	K120
	4 Systemmodellierung - Systemanalyse	1	5	SP	K90
	- Requirement-Engineering	2	2		SP
	5 Kommunikationskompetenz - Studienmethodik und Selbstmanagement	1	3	SP	
	- Englisch	2	4		SP
	6 Mathematik 2 - Mathematik 2	2	8	SP	K90
7 Rechnerarchitekturen - Rechnerarchitekturen	2	5	SP	K90	
8 Fortgeschrittene Programmiertechnik - Programmiertechnik 2	2	7	SP	K120	
- Logisches Programmieren	2	4	SP	K90	
Summe	Grundstudium 1. und 2. Semester		60		
Haupt- studium Sem. 3 bis 7	9 Mathematik 3 - Mathematik 3	3	5	SP	K90
	10 Algorithmen und Theoretische Informatik - Algorithmen und Datenstrukturen	3	4	SP	K90
	- Theoretische Informatik	3	4	SP	K90
	11 Betriebssysteme - Betriebssysteme	3	7	SP	K90
	12 Softwaretechnik - Benutzeroberflächen	3	2	SP	
	- XML	3	2		SP
	- Softwaretechnik	4	5	SP	K90
	13 Softwareprojekt - Softwareprojekt 1	3	4	SP	lvü
	- Softwareprojekt 2	4	3		SP, lvü
	14 Softwarequalität - Werkzeuge	3	2	SP	
	- Softwarequalitätssicherung	4	2		K60
15 Softwarearchitekturen - Softwarearchitekturen	4	5	SP	K90	
- Internettechnologien	4	2		K60	
16 Rechnernetze - Rechnernetze	4	8		SP+K90	
17 Datenbanksysteme - Datenbanksysteme	4	5	SP	K90	
18 Integriertes Praktisches Studiensemester - Praktisches Studiensemester	5	25	SP		
- Blockveranstaltung zum PSS	5	5	SP, R		
19 Eingebettete Systeme - Eingebettete Systeme	6	8	SP	K90	

Prüfungsplan Software Engineering (SEB)					
Studien- abschn.	MO Modul / - Veranstaltung Nr.	Sem.	ECTS- Punkte	Modulteilprüfungen	
				unbenotet	benotet
	20 Verteilte Systeme - Verteilte Systeme	6	4	SP	K90
	21 Team Projekt - Team Projekt	6	12		SP
	22 Wahlpflichtmodul - Wahlpflichtkatalog1	6	18		bis zu 2 X
	- Wahlpflichtkatalog2	7	12		bis zu 4 X
	23 Betriebswirtschaftslehre - Betriebswirtschaftslehre	7	6	SP	K90
	Bachelorarbeit	7	12		SP
Summe	Hauptstudium 3. bis 7. Semester		150		
Summe	Gesamtstudium		210		

„

7. Änderung von § 47

Absatz 6 erhält folgende Fassung:

„Es gibt keine Regelungen, die über die im Allgemeinen Teil festgelegten Regelungen hinausgehen.“

Absatz 10 wird wie folgt geändert:

Vor der Tabelle Prüfungsplan wird folgender neuer Satz eingefügt:

„Die Prüfungsform SP wird in den Modulblättern der betreffenden Veranstaltungen genauer festgelegt.“

Die Tabelle Prüfungsplan wird wie folgt geändert:

Für die Veranstaltung Englisch (Modul Nr. 5) wird in der Spalte Modulteilprüfungen benotet die Angabe „SP“ eingefügt.

Für die Veranstaltung *Elektrische Schaltungstechnik* (Modul Nr. 9) wird in der Spalte *Modulteilprüfungen unbenotet* die Angabe „SP“ eingefügt.

Für die Veranstaltung *Kommunikationstechnik* (Modul Nr. 11) wird in der Spalte *Modulteilprüfungen unbenotet* die Angabe „SP“ gestrichen.

Für die Veranstaltung *Softwaretechnik* (Modul Nr. 14) wird in der Spalte *Modulteilprüfungen unbenotet* die Angabe „SP“ eingefügt.

8. Änderung von § 48

Absatz 4 wird wie folgt geändert:

Die Zahl „132“ wird durch die Zahl „133“ ersetzt.

Absatz 6 erhält folgende Fassung:

„Es gibt keine Regelungen, die über die im Allgemeinen Teil festgelegten Regelungen hinausgehen.“

Absatz 9 erhält folgende Fassung:

„(9a) **Regelmäßiger Studienplan** (Studienrichtung Betriebliche Anwendungen)

Studienplan Wirtschaftsinformatik (WIN)		Studienrichtung Betriebliche Anwendungen (BA)									
Studienabschn.	MOModul / - Veranstaltung Nr.	MO Art	LV Art	SWS/ MO	Grund-		Hauptstudium				
					1	2	3	4	5	6	7
Grundstudium Sem. 1 und 2	1 Mathematik - Mathematik für WI 1 - Mathematik für WI 2	PM	V, Ü V, LÜ	9	6	3					
	2 Programmieretechnik - Programmieretechnik		V, LÜ				6				
	3 Hardware und Systeme - Hardware und Systeme	PM	V, Ü, LÜ	6	6						
	4 Kommunikationskompetenz - Studienmethodik und Selbstmanagement - Wirtschaftsenglisch		W Ü			4	2	2			
	5 Betriebswirtschaft - BWL-Grundlagen 1 - BWL-Grundlagen 2 - Buchhaltung	PM	V, LÜ V, LÜ V, LÜ	8	2 3 3	2	3				
	6 Betriebssysteme - Betriebssysteme		V, LÜ					4	4		
	7 Systemanalyse - Systemanalyse		V, LÜ					4	4		
	8 Algorithmen und Datenstrukturen - Algorithmen und Datenstrukturen	PM	V, LÜ	4	4	4	4				
	9 Kosten- und Leistungsrechnung - Kosten- und Leistungsrechnung		V, LÜ					4	4		
	Summe	Grundstudium 1. und 2. Semester			49	25	24				
Hauptstudium Sem. 3 bis 7	10 Programmstrukturen u. Theoretische Informatik - Programmstrukturen - Theoretische Informatik	PM	V, LÜ V, Ü	8			4 4				
	11 Betriebswirtschaftliche Prozesse und Methoden - Geschäftsprozesse - Produktionsplanung und -steuerung		W V, LÜ					6	3 3		
	12 Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik - Wahrscheinlichkeitstheorie - Statistik	PM	V, LÜ V, LÜ	6	3	3	3				
	13 Datenbanksysteme - Datenbanksysteme		V, LÜ					5	5		
	14 Rechnernetze - Rechnernetze	PM	V, W	4	4	4	4				
	15 Projektmanagement und BWL - BWL - IT-Projektmanagement		W V, LÜ					6	2	4	
	16 Prozessoptimierung - Geschäftsprozessoptimierung - E-Business	PM	W V, LÜ	6	6	6	6	3 3			
	17 Softwaretechnik für WI - Softwaretechnik - Objektorientierte Systementwicklung		V, LÜ V, LÜ					7	4 3		

(9b) Regelmäßiger Studienplan (Studienrichtung Software Entwicklung)

Studienplan Wirtschaftsinformatik (WIN)		Studienrichtung Software Entwicklung (SE)										
Studien- abschn.	MO Modul / - Veranstaltung Nr.	MO Art	LV Art	SWS/ MO	Grund-		Hauptstudium					
					1	2	3	4	5	6	7	
Grund- studium Sem. 1 und 2	1 Mathematik - Mathematik für WI 1 - Mathematik für WI 2	PM	V, Ü V, LÜ	9	6							
	2 Programmieretechnik - Programmieretechnik		PM		V, LÜ	6	3					
	3 Hardware und Systeme - Hardware und Systeme	PM	V, LÜ	6	6							
	4 Kommunikationskompetenz - Studienmethodik und Selbstmanagement - Wirtschaftsenglisch	PM	V, Ü, LÜ W Ü	4	6	2						
	5 Betriebswirtschaft - BWL-Grundlagen 1 - BWL-Grundlagen 2 - Buchhaltung	PM	V, LÜ V, LÜ V, LÜ	8	2	3						
	6 Betriebssysteme - Betriebssysteme	PM	V, LÜ	4	4							
	7 Systemanalyse - Systemanalyse	PM	V, LÜ	4	4							
	8 Algorithmen und Datenstrukturen - Algorithmen und Datenstrukturen	PM	V, LÜ	4	4							
	9 Logisches Programmieren u. Software-Projekt - Logisches Programmieren - Softwareprojekt 1	PM	V, LÜ PJ	4	3	1						
Summe	Grundstudium 1. und 2. Semester			49	25	24						

Absatz 10 erhält folgende Fassung:

„(10a) Prüfungsplan (Studienrichtung Betriebliche Anwendungen)

Die Prüfungsform SP wird in den Modulblättern der betreffenden Veranstaltungen genauer festgelegt.

Prüfungsplan Wirtschaftsinformatik (WIN)		Studienrichtung Betriebliche Anwendungen (BA)			
Studien- abschn.	MO Modul / - Veranstaltung Nr.	Sem.	ECTS- Punkte	Modulteilprüfungen	
				unbenotet	Benotet
Grund- studium	1 Mathematik		11		
	- Mathematik für WI 1	1	7		K90
	- Mathematik für WI 2	2	4		K90
	2 Programmieretechnik		8		
	- Programmieretechnik	1	8	SP	K90
	3 Hardware und Systeme		7		
	- Hardware und Systeme	1	7	SP	K90
	4 Kommunikationskompetenz		4		
	- Studienmethodik und Selbstmanagement	1	2	SP	
	- Wirtschaftsenglisch	2	2		SP/R
Sem. 1 und 2	5 Betriebswirtschaft		10		
	- BWL-Grundlagen 1	1	2		
	- Buchhaltung	1	4		K90
	- BWL-Grundlagen 2	2	4		K90
	6 Betriebssysteme		5		
	- Betriebssysteme	2	5	SP	K90
	7 Systemanalyse		5		
	- Systemanalyse	2	5	SP	K90
	8 Algorithmen und Datenstrukturen		5		
	- Algorithmen und Datenstrukturen	2	5	SP	K90
Sem. 3 bis 7	9 Kosten- und Leistungsrechnung		5		
	- Kosten- und Leistungsrechnung	2	5	SP	K90
Summe	Grundstudium 1. und 2. Semester		60		
Haupt- studium	10 Programmstrukturen u. Theoretische Informatik		10		
	- Programmstrukturen	3	5	SP	K90
	- Theoretische Informatik	3	5		K90
	11 Betriebswirtschaftliche Prozesse und Methoden		8		
	- Geschäftsprozesse	3	4		SP
	- Produktionsplanung und -steuerung	3	4	SP	K90
	12 Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik		7		
	- Wahrscheinlichkeitstheorie	3	3	SP	
	- Statistik	4	4	SP	K90
	13 Datenbanksysteme		6		
	- Datenbanksysteme	3	6	SP	K90
	14 Rechnernetze		5		
	- Rechnernetze	4	5	SP/R	K90
	15 Projektmanagement und BWL		8		
	- BWL	3	3		SP
	- IT-Projektmanagement	4	5		K90
	16 Prozessoptimierung		7		
	- Geschäftsprozessoptimierung	4	3		SP
- E-Business	4	4	SP	K90	
Sem. 3 bis 7	17 Softwaretechnik für WI		9		
	- Softwaretechnik	4	5	SP	Lvü
	- Objektorientierte Systementwicklung	4	4	SP	K120, lvü
	18 Integriertes Praktisches Studiensemester		30		
- Praktisches Studiensemester	5	25	SP		
- Blockveranstaltung zum PSS	5	5	SP, R		

Prüfungsplan Wirtschaftsinformatik (WIN)		Studienrichtung Betriebliche Anwendungen (BA)			
Studien- abschn.	MO Modul / - Veranstaltung Nr.	Sem.	ECTS- Punkte	Modulteilprüfungen	
				unbenotet	Benotet
	19 Betriebliche Systemforschung		12		
	- Operations Research	6	6	SP	K90
	- Informationsmanagement	6	3		SP/R
	- Simulation	7	3		K90
	20 Verteilte Architekturen		9		
	- E-Business-Technologien	6	5		SP/R
	- Verteilte Systeme	6	4		K90
	21 Team Projekt		6		
	- Team Projekt	6	6		SP
	22 Wahlpflichtmodul		21		
	- Wahlpflichtkatalog 1	6	6		bis zu 2 X
	- Wahlpflichtkatalog 2	7	15		bis zu 5 X
	Bachelorarbeit	7	12		SP
Summe	Hauptstudium 3. bis 7. Semester		150		
Summe	Gesamtstudium		210		

(10b) Prüfungsplan (Studienrichtung Software Entwicklung)

Die Prüfungsform SP wird in den Modulblättern der betreffenden Veranstaltungen genauer festgelegt.

Prüfungsplan Wirtschaftsinformatik (WIN)		Studienrichtung Software Entwicklung (SE)			
Studien- abschn.	MO Modul / - Veranstaltung Nr.	Sem.	ECTS- Punkte	Modulteilprüfungen	
				unbenotet	Benotet
Grund- studium	1 Mathematik		11		
	- Mathematik für WI 1	1	7		K90
	- Mathematik für WI 2	2	4		K90
	2 Programmierertechnik		8		
	- Programmierertechnik	1	8	SP	K90
Sem. 1 und 2	3 Hardware und Systeme		7		
	- Hardware und Systeme	1	7	SP	K90
	4 Kommunikationskompetenz		4		
	- Studienmethodik und Selbstmanagement	1	2	SP	
	- Wirtschaftsenglisch	2	2		SP/R
	5 Betriebswirtschaft		10		
	- BWL-Grundlagen 1	1	2		
	- BWL-Grundlagen 2	2	4		K90
	- Buchhaltung	1	4		K90
	6 Betriebssysteme		5		
	- Betriebssysteme	2	5	SP	K90
	7 Systemanalyse		5		
	- Systemanalyse	2	5	SP	K90
	8 Algorithmen und Datenstrukturen		5		
	- Algorithmen und Datenstrukturen	2	5	SP	K90
	9 Logisches Programmieren u. Software-Projekt		5		
	- Logisches Programmieren	2	4	SP	K90
	- Softwareprojekt 1	2	1		SP

Prüfungsplan Wirtschaftsinformatik (WIN)		Studienrichtung Software Entwicklung (SE)			
Studien- abschn.	MO Modul / - Veranstaltung Nr.	Sem.	ECTS- Punkte	Moduleilprüfungen	
				unbenotet	Benotet
Summe	Grundstudium 1. und 2. Semester		60		
Haupt- studium	10 Programmstrukturen u. Theoretische Informatik		10		
	- Programmstrukturen	3	5	SP	K90
	- Theoretische Informatik	3	5		K90
	11 Qualitätssicherung		8		
	- Werkzeuge	3	2	SP	
	- Software-Qualitätssicherung	3	2		K60
	- Softwareprojekt 2	3	4		SP
	12 Wahrscheinlichkeitstheorie und Statistik		7		
	- Wahrscheinlichkeitstheorie	3	3	SP	
	- Statistik	4	4	SP	K90
	13 Datenbanksysteme		6		
	- Datenbanksysteme	3	6	SP	K90
	14 Rechnernetze		5		
	- Rechnernetze	4	5	SP/R	K90
	15 Projektmanagement und BWL		8		
	- BWL	3	3		SP
	- IT-Projektmanagement	4	5		K90
	16 Softwaretechnik für WI		9		
	- Softwaretechnik	4	5	SP	Lvü
	- Objektorientierte Systementwicklung	4	4	SP	K120, lvü
	17 Softwarearchitekturen		7		
- Softwarearchitekturen	4	5	SP	K90	
- XML	4	2		SP	
18 Integriertes Praktisches Studiensemester		30			
- Praktisches Studiensemester	5	25	SP		
- Blockveranstaltung zum PSS	5	5	SP, R		
19 Betriebliche Systemforschung		12			
- Operations Research	6	6	SP	K90	
- Informationsmanagement	6	3		SP/R	
- Simulation	7	3		K90	
20 Verteilte Architekturen		9			
- E-Business-Technologien	6	5		SP/R	
- Verteilte Systeme	6	4		K90	
21 Team Projekt		6			
- Team Projekt	6	6		SP	
22 Wahlpflichtmodul		21			
- Wahlpflichtkatalog 1	6	6		bis zu 2 X	
- Wahlpflichtkatalog 2	7	15		bis zu 5 X	
Bachelorarbeit	7	12		SP	
Summe	Hauptstudium 3. bis 7. Semester		150		
Summe	Gesamtstudium		210		

„

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am 1. März 2008 in Kraft und gilt erstmals für das Sommersemester 2008.

Konstanz, 26. Februar 2008

Der Präsident

Dr. Kai Handel

**8. Satzung zur Änderung
der Studien- und Prüfungsordnung
für die Masterstudiengänge
Vom 26. Februar 2008**

Aufgrund von § 19 Abs. 1 Nr. 9 Landeshochschulgesetz (LHG) hat der Senat der Hochschule Konstanz - Technik, Wirtschaft und Gestaltung am 12. Februar 2008 die nachfolgende Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für die Masterstudiengänge in der Fassung vom 30. September 2004 (Amtsblatt Nr. 5) mit den Änderungen vom 25. Februar 2005 (Amtsblatt Nr. 6), vom 31. August 2005 (Amtsblatt Nr. 8), vom 14. März 2006 (Amtsblatt Nr. 10), vom 6. Dezember 2006 (Amtsblatt Nr. 11), vom 11. Juni 2007 (Amtsblatt Nr. 13), vom 20. Juli 2007 (Amtsblatt Nr. 14) und vom 12. Dezember 2007 (Amtsblatt 16) beschlossen.

Der Präsident der Hochschule Konstanz hat gemäß § 34 Abs. 1 Satz 3 LHG am 26. Februar 2008 seine Zustimmung zu der Änderungssatzung erteilt.

Artikel 1

Die Studien- und Prüfungsordnung für die Masterstudiengänge der Hochschule Konstanz (SPOMa) vom 30. September 2004, zuletzt geändert am 12. Dezember 2008, wird wie folgt geändert:

1. Änderung von § 33

§ 33 wird wie folgt geändert:

Absatz 7 wird wie folgt geändert:

Die Tabelle *Zuordnung der Pflicht- und Wahlpflichtfächer zu den Fächergruppen* wird wie folgt geändert:

Das Wort „Architekturgeschichte“ wird durch das Wort „Baugeschichte“ ersetzt.

Die Worte „Theorie der Architektur“ werden durch das Wort „Architekturtheorie“ ersetzt.

„Die Tabelle *Regelmäßiger Studienplan* erhält folgende Fassung:

Regelmäßiger Studienplan

Studienplan Architektur (MAR)								
MO Nr.	Modul / Lehrveranstaltungen	MO Art	LV Art	SWS/ MO	Semester			
					A	B	C	D
1	Projektmodul 1 Projekt Ma 1	PM	PJ	4	4			
2	Wahlpflichtmodul 1 Wahlpflichtfach WP 1 aus FG 1 (Geschichte und Theorie)	WPM	X	4	4			
3	Wahlpflichtmodul 2 Wahlpflichtfach WP 2 aus FG 2 (Künstlerische Fächer und Architekturdarstellung)	WPM	X	4	4			
4	Wahlpflichtmodul 3 Wahlpflichtfach WP 3 aus FG 3 (Entwerfen und Städtebau)	WPM	X	4	4			
5	Studium Generale Fremdsprache	WPM	X	4	4			
6	Projektmodul 2 Projekt Ma 2	PM	PJ	4		4		
7	Wahlpflichtmodul 4 Wahlpflichtfach WP 4 aus FG 4 (Konstruktion und Technik)	WPM	X	4		4		
8	Wahlpflichtmodul 5 Wahlpflichtfach WP 5 aus FG 5 (Planungs- und Baumanagement)	WPM	X	4		4		
9	Wahlpflichtmodul 6 Wahlvertiefung WV 1 aus FG 1-5 (frei wählbar aus den FG 1-5/ KD)	WPM	X	4		4		
10	Blockmodul Blockveranstaltung Ma 1 Blockveranstaltung Ma 2	WPM	E W	4		2	2	
11	Projektmodul 3 Projekt Ma 3	PM	PJ	4			4	
12	Wahlpflichtmodul 7 Wahlvertiefung WV 2 aus FG 1-5 (frei wählbar aus den FG 1-5/ KD)	WPM	X	4			4	
13	Wahlpflichtmodul 8 Wahlvertiefung WV 3 aus FG 1-5 (frei wählbar aus den FG 1-5/ KD)	WPM	X	4			4	
14	Wahlpflichtmodul 9 Wahlvertiefung WV 4 aus FG 1-5 (frei wählbar aus den FG 1-5/ KD)	WPM	X	4			4	
15	Masterarbeit Mündliche Masterprüfung							
Gesamtes Studium				56	20	18	18	0

”

Absatz 10 wird wie folgt geändert:

Die Tabelle *Prüfungsplan* erhält folgende Fassung:

„(8) Prüfungsplan

Prüfungsplan Architektur (MAR)					
MO Nr.	Modul / Lehrveranstaltungen	Sem	ECTS Punkte	Modulteilprüfungen	
				unbenotet	benotet
1	Projektmodul 1 Projekt Ma 1	A	9 9		SP
2	Wahlpflichtmodul 1 Wahlpflichtfach WP 1 aus FG 1 (Geschichte und Theorie)	A	6 6		X
3	Wahlpflichtmodul 2 Wahlpflichtfach WP 2 aus FG 2 (Künstlerische Fächer und Architekturdarstellung)	A	6 6		X
4	Wahlpflichtmodul 3 Wahlpflichtfach WP 3 aus FG 3 (Entwerfen und Städtebau)	A	6 6		X
5	Studium Generale Fremdsprache	A	3 3		X
6	Projektmodul 2 Projekt Ma 2	B	11 11		SP
7	Wahlpflichtmodul 4 Wahlpflichtfach WP 4 aus FG 4 (Konstruktion und Technik)	B	6 6		X
8	Wahlpflichtmodul 5 Wahlpflichtfach WP 5 aus FG 5 (Planungs- und Baumanagement)	B	6 6		X
9	Wahlpflichtmodul 6 Wahlvertiefung WV 1 aus FG 1-5 (frei wählbar aus den FG 1-5/ KD)	B	6 6		X
10	Blockmodul Blockveranstaltung Ma 1 Blockveranstaltung Ma 2	B C	2 1 1	E W	
11	Projektmodul 3 Projekt Ma 3	C	11 11		SP
12	Wahlpflichtmodul 7 Wahlvertiefung WV 2 aus FG 1-5 (frei wählbar aus den FG 1-5/ KD)	C	6 6		X
13	Wahlpflichtmodul 8 Wahlvertiefung WV 3 aus FG 1-5 (frei wählbar aus den FG 1-5/ KD)	C	6 6		X
14	Wahlpflichtmodul 9 Wahlvertiefung WV 4 aus FG 1-5 (frei wählbar aus den FG 1-5/ KD)	C	6 6		X
15	Masterarbeit	D	24		SP
	Mündliche Masterprüfung	D	6		M (20-30)
Summe Gesamtes Studium			120		14

Absatz 12 wird wie folgt geändert:

In Satz 13 werden nach dem Wort Module die Worte „des Masterstudiengangs Kommunikationsdesign oder“ eingefügt.

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am 1. März 2008 in Kraft und gilt erstmals für das Sommersemester 2008.

Konstanz, 26. Februar 2008

Der Präsident

Dr. Kai Handel